

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

| | | |
|-------------------------------|-----------------------------|----------------------|
| Obj.-Dok.-Nr. | 08950017 | |
| Kreis | Meißen | |
| Gemeinde | Radebeul, Stadt | |
| Anschrift | Lessingstraße 1 | |
| Gem. * Fl-stck. * Flur | Radebeul * 1087; 727i | |
| Bauwerksname | Hertwig-Bürger-Heim (ehem.) | |
| Zusätzl.-Anschrift | <i>Einsteinstraße 30</i> | <i>1087*Radebeul</i> |

Kurzcharakteristik

Ehemaliges Altenheim, heute Wohnanlage (Anschrift: Einsteinstraße 30 und Lessingstraße 1), mit Pavillon an der Ecke und Einfriedung; als Altenheim am Ortsrand errichtet, symmetrisch ausgebildet, charakteristischer Bau des Heimatstils mit Krüppelwalmdächern, Verbretterungen, Klapppläden und Sprossenfenstern, benannt nach Doris Hertwig-Bürger, deren »Stiftung Frauenwohnungshilfe« das Altenheim errichten ließ, bauhistorisch, ortsgeschichtlich und sozialgeschichtlich von Belang

Denkmaltext

Ehemaliges Hertwig-Bürger-Heim. Großes zweigeschossiges Mehrfamilienhaus (eine Zeit lang als Altersheim genutzt) auf einem Eckgrundstück zur Einsteinstraße mit Souterrain- und stark ausgebautem Dachgeschoss. Symmetrisch ausgebildeter Baukörper, zwei kurze Seitenflügel mit steilen Krüppelwalmdächern, im Mittelbau ein langer geschosshoher Dachhecht. Loggien (jüngst erneuert und erweitert) mit Brüstungsgitter, die Fenster mit Klapppläden. Ein ungegliederter Putzbau, Giebel und Dachhecht verbrettert, Klinkersockel und Ziegeldach. Akzentuierung der Grundstücksecke zur Straßenkreuzung durch einen hölzernen Pavillon über Klinkersockel und quadratischem Grundriss mit ziegelgedecktem Zeltdach. Die Einfriedung als Holzzaun zwischen Betonpfosten.

Das Haus ursprünglich nach der Vorsitzenden des Stadtbundes der Dresdner Frauenvereine, Dr. Doris Hertwig-Bürger benannt, deren „Stiftung Frauenwohnungshilfe“, Ortsgruppe Radebeul-Oberlößnitz, das Altersheim errichten ließ. Ein Bau des Heimatstils, 1929 von Architekt Alfred Tischer entworfen, ausführender Baumeister Alwin Höhne.

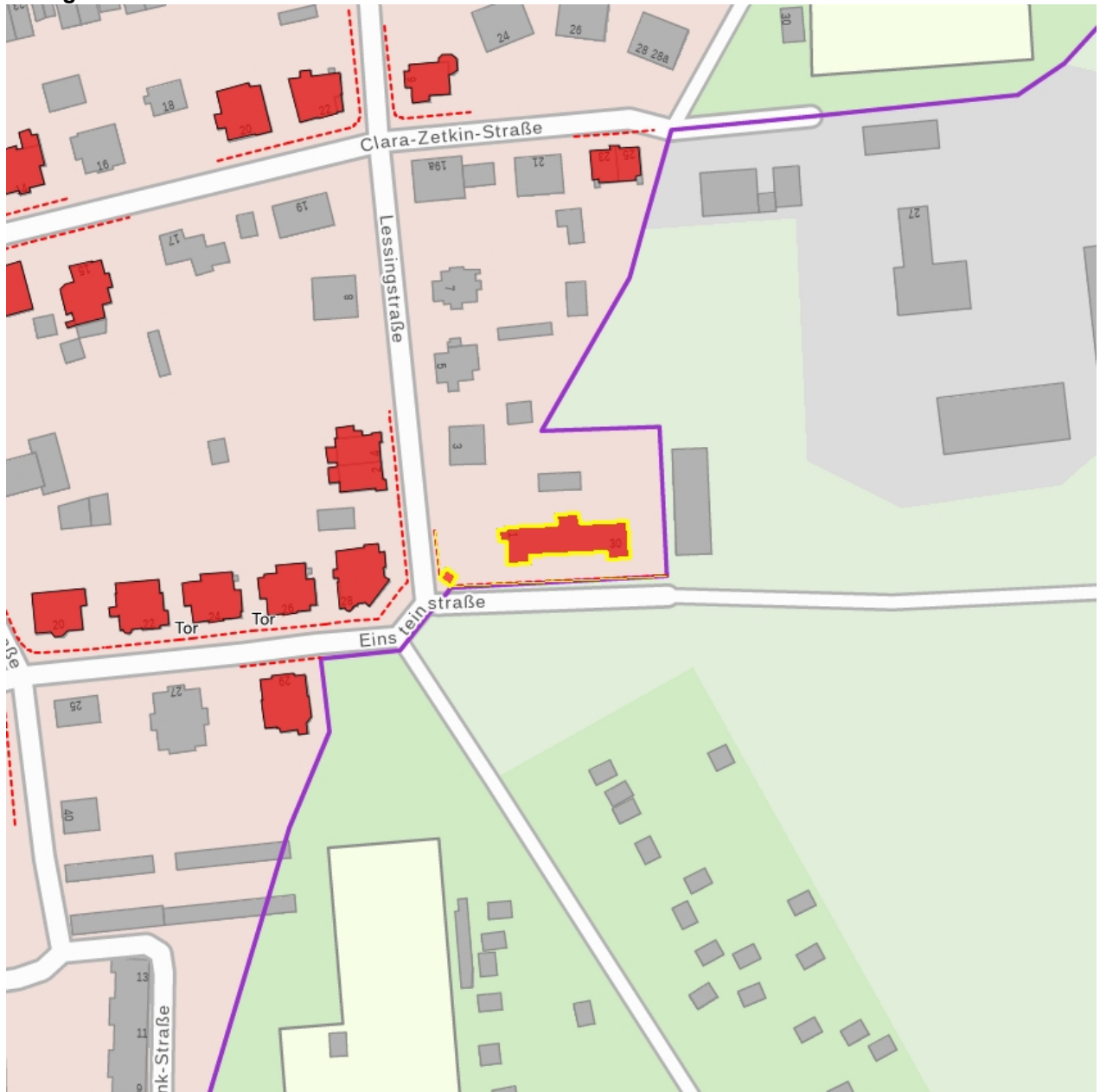
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

| | |
|--------------------------|-------------------------------------|
| Datierung | 1929 (Altenheim) |
| Ausweisungsstelle | Landesamt für Denkmalpflege Sachsen |



Fotonummer CX/59/25
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.



| | |
|--------------------------------|--|
| Obj.-Dok.-Nr. | 08950017 |
| Kreis | Meißen |
| Gemeinde | Radebeul, Stadt |
| Anschrift | Einsteinstraße 30 |
| Gem. * Fl.-stck. * Flur | Radebeul * 1087 |
| Bauwerksname | Hertwig-Bürger-Heim (ehem.) |
| Zusätzl.-Anschrift | <i>Einsteinstraße 30</i> <i>1087*Radebeul</i> |
| Kurzcharakteristik | |

Ehemaliges Altenheim, heute Wohnanlage (Anschrift: Einsteinstraße 30 und Lessingstraße 1), mit Pavillon an der Ecke und Einfriedung; als Altenheim am Ortsrand errichtet, symmetrisch ausgebildet, charakteristischer Bau des Heimatstils mit Krüppelwalmdächern, Verbretterungen, Klapppläden und Sprossenfenstern, benannt nach Doris Hertwig-Bünger, deren »Stiftung Frauenwohnungshilfe« das Altenheim errichten ließ, bauhistorisch, ortsgeschichtlich und sozialgeschichtlich von Belang

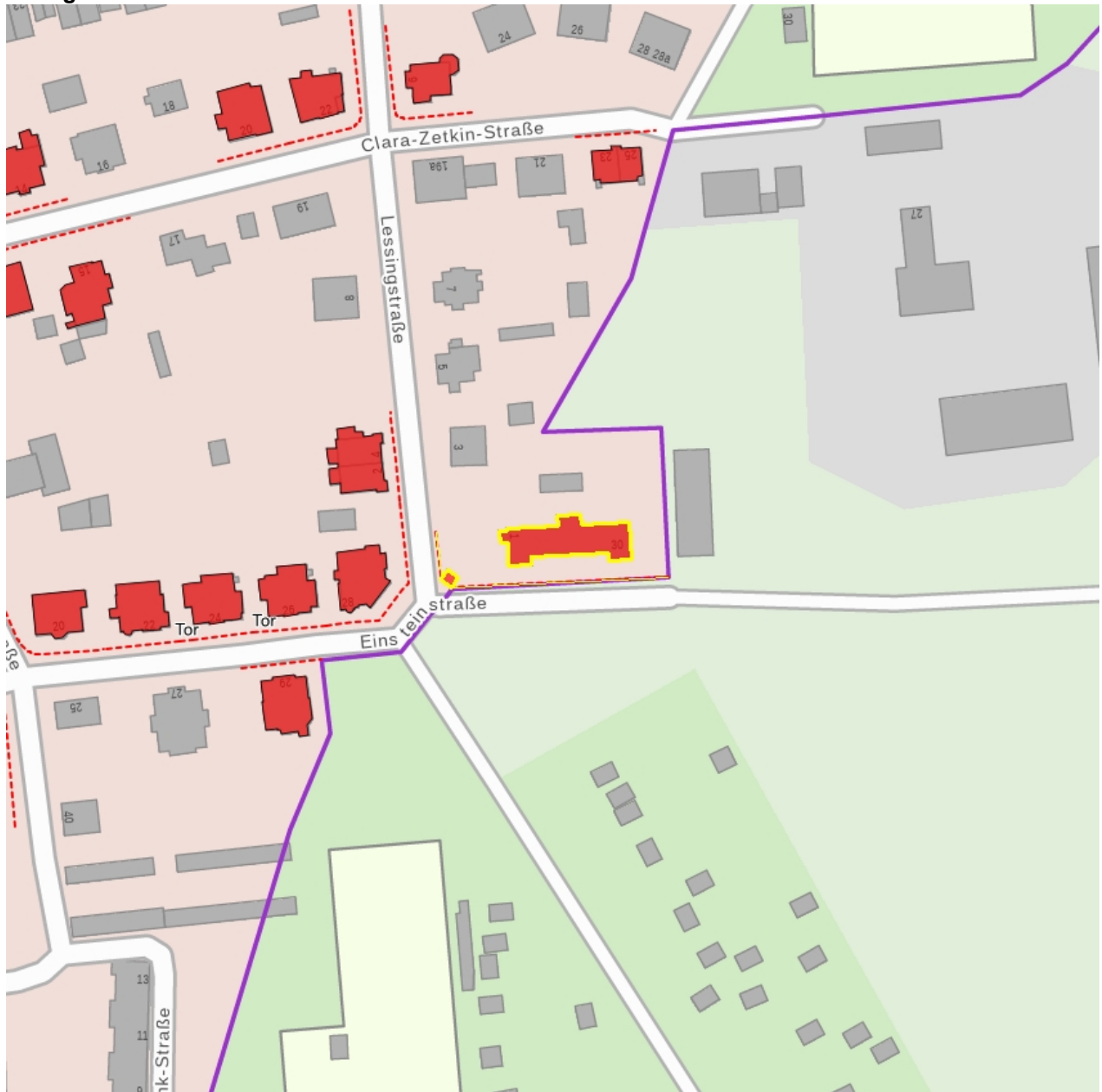
Datierung 1929 (Altenheim)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer CX/59/25
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

